



**Gedenkstätte Deutscher Widerstand**

## **Einladung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Aktive Museum Faschismus und Widerstand in Berlin e.V. und die Gedenkstätte Deutscher Widerstand laden Sie herzlich zu folgender Veranstaltung ein:

**„Menschliches Versagen“  
Ein Dokumentarfilm von Michael Verhoeven,  
Deutschland 2008, 90 Minuten**

**Donnerstag, 10. Mai 2012, 19 Uhr**  
Gedenkstätte Deutscher Widerstand  
Stauffenbergstraße 13-14, 10785 Berlin, Zweite Etage, Saal A

Die sogenannte „Arisierung“ im nationalsozialistischen Deutschland zählt unbestritten zu den größten Raubzügen des 20. Jahrhunderts. Trotzdem wird das Thema konsequent totgeschwiegen. Denn es war nicht die Gestapo, die in jüdische Häuser und Wohnungen einbrach, um den gesamten Besitz zu beschlagnahmen, sondern deutsche Finanzbeamte. Größere Wertgegenstände gingen an die Behörden, der Rest wurde in „Versteigerungen aus nichtarischem Besitz“ an die Nachbarn verteilt.

Michael Verhoeven begibt sich in seiner erschütternden Dokumentation auf Spurensuche. Spezielle Aspekte wie die Enteignung von Kunst werden in Szenen vertieft, die als ergänzendes Material auf der Film-DVD vorliegen und im Anschluss an die Dokumentation ebenfalls noch gezeigt werden. Danach besteht die Gelegenheit zur Diskussion.

Diese Veranstaltung findet statt im Rahmen der Aktionstage Politische Bildung 2012 der Bundeszentrale für politische Bildung in Verbindung mit den Landeszentralen für politische Bildung und im Rahmenprogramm der Ausstellung „Gute Geschäfte. Kunsthandel in Berlin 1933-1945“ des Aktiven Museums, die vom 30. März bis zum 20. Mai 2012 im HAUS am KLEISTPARK präsentiert wird.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Johannes Tuchel  
Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Dr. Christine Fischer-Defoy  
Aktives Museum  
Faschismus und Widerstand in Berlin e.V.